

ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

1842 – 2002

George F. KENNAN

Diplomat und Historiker

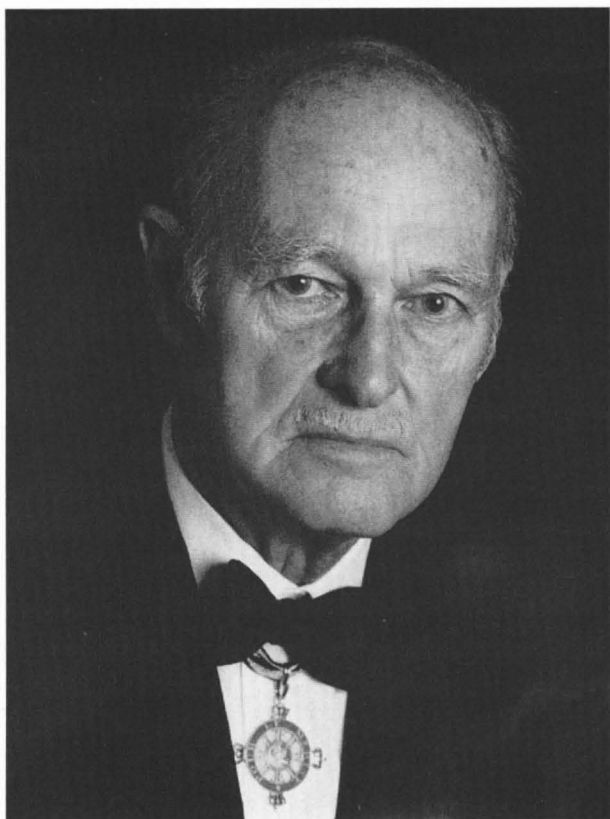
Geboren am 16. Februar 1904 in Milwaukee/Wisconsin USA

George F. Kennan studierte Geschichte, Slawistik und politische Wissenschaften und ging nach seiner Promotion in den diplomatischen Dienst. Seine Tätigkeit führte ihn mehrfach nach Deutschland, Skandinavien und in die UdSSR: Botschafter der Vereinigten Staaten war er in Moskau (1952) und Belgrad (1961–1963). Seit 1954 war er auch am Institute for Advanced Study in Princeton tätig. 1976 gründete er das Kennan Institute for Advanced Russian Studies in Washington, D.C.

George F. Kennan hat die amerikanische Nachkriegspolitik entscheidend beeinflusst als Leiter des Planungsstabs des State Department. Er war der berühmte »Mister X«, der 1947 mit seinem Aufsatz in der Zeitschrift »Foreign Affairs« das Stichwort »Containment« für die Politik gegenüber der Sowjetunion ausgab und mit der Konzeption des Marshall-Planes den wichtigsten Grundstein dafür legte. Gegenstand seiner wissenschaftlichen Arbeiten ist vor allem die politische Geschichte Europas im 20. Jahrhundert gewesen; insbesondere hat er sich, als Historiker, mit den russisch-französischen Beziehungen um 1900 und den sowjetisch-amerikanischen Beziehungen in den ersten Jahren nach der russischen Revolution befasst.

Kennan erhielt zweimal den Pulitzer-Preis (1957 für Geschichte, 1968 für Biographie); 1982 wurde ihm der Friedenspreis des deutschen Buchhandels verliehen.

Aufnahme in den Orden 1976.



George Kennan